

Protokolleintrag vom 21.11.2001

E i n g ä n g e

Von Simone Bertogg-Baudet (Grüne) ist am 21.11.2001 folgende *Interpellation* eingereicht worden:

Die bereits 6 Monate dauernde Absenz der Schulpräsidentin des Schulkreises Glattal und auch die früheren Absenzen anderer SchulpräsidentInnen werfen einige Fragen auf.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat, die folgenden Fragen zu beantworten und zu begründen:

1. Ist es nach Ansicht des SSD tragbar, wenn die Stelle des Präsidiums der Kreisschulpflege während längerer Zeit infolge krankheits- oder unfallbedingter Abwesenheit der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers verwaist ist?
2. Wie beurteilt das SSD die Situation für das verwaiste Sekretariat? Gibt es Auswirkungen auf den täglichen Geschäftsalltag? Wer trifft wichtige Entscheidungen wie Anstellung von Lehrkräften, schulische/ soziale/pädagogische Massnahmen?
3. Ist die Unterstützung der Lehrkräfte bei längerer Abwesenheit der Präsidentin/des Präsidenten gewährleistet? Wer ist Ansprechperson für die Eltern?
4. Wie schätzt das SSD die zusätzliche Arbeitsbelastung (neben der eigenen Erwerbstätigkeit) für die Stellvertretung ein? Gibt es eine Zusatzvereinbarung? Wie wird diese Arbeit abgegolten?
5. Hat das SSD ein Szenario für solche Situationen? Wenn nein, weshalb nicht?